

Die Dömnitzer Schiffer kehren am Dovenfleth, in No. 104 C. 10 bey Gade ein; sie kommen wöchentlich an und gehen auch wöchentlich dahin ab.

Die Glückstädter Schiffer kommen Montags und Donnerstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie kehren auf den Kajen in No. 25 ein.

Die Geesthachter Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren am Dovenfleth, im Keller unter No. 38 ein.

Die Haarburger Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Auf dem Steinhöft bey von Bergen und bey der Hohenbrücke unter No. 99 sind sie anzutreffen. Man kann auch bey ihnen Extra-Ever bestellen, und sie bestellen auch Eilgüter.

Die Haarburger Frachtschiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab, (man kann auch Extra-Ever bestellen). Die Güter-Bestellungen werden angenommen im Haarburger Keller bey Schütze in der Deichstrasse unter no 15 N. 5.

Die Horneburger Schiffer kommen Montags, Dienstags und Mittewochens an, und gehen Dienstags und Mittewochens wieder ab. Sie kehren im neuen Horneburger Keller, bey Geert Heye, im Rödingsmarkt unter No. 48 ein, auch bey Barmm, im Rödingsmarkt unter No. 58.

Nach Husum ist Schiffgelegenheit auf dem Steinhöft, in No. 62 N. 8.

Die Oberländischen Schiffer haben ihre Niederlage bey den Pumpen in No. 9, bey C. L. Schimpf.

Die Osterschiffer, aus dem Herzogthum Bremen, wie auch der Schiffer aus Neuhaus an der Oest, Kirch-Ost etc. kommen täglich an, und gehen auch täglich wieder ab. Sie kehren im Oster-Keller, bey Tiedemann, auf den Kajen ein.

Die Otterndorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch einige täglich wieder dahin ab. Sie kehren auf der Herrlichkeit im alten Otterndorfer Keller, bey Asmus Friedrich Jessel, unter No. 95 N. 8, and bey Peter Hiur. Puls, unter No. 83 N. 8 ebendasselbst, ein.

Die Oberdörfer, Kirchenhausner, Neuhäuser und Gefendörfer Schiffer kehren auf den Butenkajen im Keller, bey Peter Tiedemann ein.

Nach Ritzebüttel und Cuxhaven kann man Güter zur Spedition, auf der Herrlichkeit, bey Hiur. Brinkmann, unter No. 87 abgeben.

Nach Dömnitz, Grabau etc. kann man sich bey dem Wirth J. H. Klahr, am Dovenfleth No. 94 C. 10 melden, wo wöchentlich Gelegenheit ist, Güter dahin zu versenden.

Die Stader Schiffer kommen im Sommer alle Tage, im Herbst aber einen Tag um den andern an, und gehen den folgenden wieder ab. Sie kehren auf den Kajen in No. 23 ein.

Nach Tatenberg und Ochsenwärder ist täglich Gelegenheit Sachen dahin zu befördern, am Dovenfleth unter No. 39.

Das Twielenflether Postfahrzeug kömmt Dienstags und Freytags an, und geht, wenn der Wind gut ist, Mittewochens und Sonnabends wieder dahin ab. Die Schiffer kehren auf dem neustädter Neuenweg, bey Johann Helmers in No. 78 ein.

Die Wilster und Isehoer Schiffer kommen Dienstags und Mittewochens an, u. gehen Freytags u. Sonnabends wieder ab. Sie kehren bey Treil, auf den Kajen, unter No. 96, ein.

Am Dovenfleth kehren bey Peter Meyns Oberländische Schiffer ein, in No. 91 C. 10.

Der Stader Bote kömmt Dienstags und Freytags an, und geht Mittewochens und Sonnabends wieder ab. Er kehrt auf den Binnenkajen in No. 23 ein.